

	<p>Tárgyak: Aquarell: Bildnis des Georg Jehlin [nach einem Ölgemälde von Johann Georg Strobel (Wallerstein 1735 - Schwäbisch Gmünd 1792), JEA-570]</p> <p>Intézmény: Museum im Prediger Schwäbisch Gmünd Johannisplatz 3 73525 Schwäbisch Gmünd 07171/603-4130 museum@schwaebisch-gmuend.de</p> <p>Gyűjtemények: Julius Erhard'sche Bilderchronik (JEB)</p> <p>Leltári szám: JEB-620-Tiefenbronn-27</p>
--	---

Leírás

Dreiviertelansicht des des Georg Jehlin, nach einem Ölgemälde von Johann Georg Strobel (Wallerstein 1735 - Schwäbisch Gmünd 1792), Inv.-Nr. JEA-570, im Halbprofil nach rechts. Der Mann hat dunkles, lockiges Haar und einen brauen Schnur- bzw. Spitzbart. Er ist mit einem hellbraunem Lederkoller mit großem, weißem Spitzen-Umliegekragen bekleidet. Die Ärmel sind an der Innenseite geschlitzt und schwarz eingefasst. Die Ärmelaufschläge sind schwarz. Der Mann trägt eine breite, schwarze, an den Rändern gewellte Krawatte und ein hellbraunes Bandelier, das von seiner rechten Schulter über die Krawatte zu seiner linken Hüfte reicht. An dieser erkennt man einen Degengriff. Die Arme sind angewinkelt und in seiner rechten Hand hält er braune Handschuhe. Rechts oben ein Wappen in schwarz und gold, in dessen Mitte ein ebenfalls schwarz-gold farbiger, steigender Löwe zu erkennen ist.

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Aquarell auf kartoniertem Papier

Méreték:

H 36,0 cm; B 23,9 cm

Események

Vázlat

mikor

készítése

ki

Johann Georg Strobel (1735-1792)

hol

Festmény készítése	mikor	1880
	ki	Karl Theodor Tiefenbronn (1831-1885)
	hol	Schwäbisch Gmünd

Kulcsszavak

- Bandelier
- Georg Jehlin
- Grafika
- Lederkoller
- arckép
- férfi portre
- férfi
- ruha